

DLR1

Wahl Delegierte Länderrat

Initiator*innen: Laura Alderath

Titel: Laura Alderath

Bewerbung [PDF]

Ihr Lieben,

Wenn wir uns in diesen Tagen mit Politik beschäftigen, dann ist es schwierig zwischen all den schlechten Nachrichten auch etwas positives zu finden.

Statt bei 1,5 Grad wird Deutschland vermutlich bei 4,4 Grad landen. Lützerath war einmal und die versprochene Verkehrswende mit Tempolimit und Investitionen in die Schiene lassen auch auf sich warten.

Die Klimapolitik versagt und die Sozialpolitik tut es ihr gleich. Energiepreise, Mieten und Lebensmittelkosten steigen einseitig bei unzureichenden Entlastungspaketen, Bürgergeldsätzen und Löhnen.

Armut ist kein Naturgesetz!

Das Ruhrgebiet ist der größte Ballungsraum in ganz Deutschland. Wo einst Wohlstand herrschte und die kommunalen Kassen gut gefüllt waren, ist Armut heute nirgendwo anders in Deutschland so stark in der Lebensrealität der Menschen verankert.

Jeder fünfte Mensch lebt in Armut. In Duisburg und Essen wächst jedes dritte Kind, in Gelsenkirchen sogar jedes zweite Kind in Armut auf. Für 1,3 Millionen Menschen im Ruhrgebiet ist Armut bittere Realität. Für sie wäre ein armutsfester Bürgergeldsatz, eine Kindergrundsicherung, wären gut finanzierte Orte der öffentlichen Daseinsfürsorge wie Schwimmbäder oder Gemeindezentren dringend notwendig.

Und wenn konservative Stimmung gegen den Sozialstaat machen, weil es bei einer wirklichen sozialen Sicherung ja keinen Grund zum arbeiten gäbe, dann tritt man grundlegende Menschenrechte nicht nur mit Füßen, man verkennt unter dem Vorwand des Schutzes der Wirtschaft auch, dass der einzige Grund für Armut fehlender politischer Wille ist.

Statt einer gerechten Besteuerung von Vermögen und Erbschaften für eine Verteilung von oben nach unten werden Privilegien für wenige bewusst aufrecht erhalten und Interessen gegeneinander ausgespielt.

Arbeiter*innen aller Länder, vereinigt euch!

Aber wenn wir in diesen Tagen raus auf die Straße gucken, dann sehen wir auch Kämpfe, die Hoffnung geben.

Wir sehen, wie sich Arbeiter*innen zusammenschließen und für ihre Rechte auf die Straße gehen. Wie die regionalen Verkehrsbetriebe gemeinsam mit Fridays for Future entlang der gemeinsamen Interessen für mehr Lohn und weniger Klimakrise auf die Straße gehen.

Wie die Beschäftigten der Post bereit sind bis in den unbefristeten Erzwinnungsstreik zu gehen, um klar zu machen, dass nicht nur die Chefetage an den gigantischen Konzerngewinnen beteiligt gehört. Wie der ganze öffentliche Dienst klar macht, dass öffentliche Verwaltung Personal braucht das kommt und bleibt.

Solidarität mit allen Streikenden und Themen der sozialen Gerechtigkeit in den Länderrat!

Eure Laura



Laura Alderath

Bewerbung für den Länderrat der GRÜNEN JUGEND

Über Mich

Ich bin 21 Jahre alt, komme aus Datteln, wohne in Duisburg, arbeite in Düsseldorf und verbringe meine Zeit größtenteils mit Politik, Pflanzen & Papageibildern.

Mitglied im Bildungsteam der Grünen Jugend

2021

Koordinatorin des AK Bildung und Kultur der GJ NRW

2021 - 2023

Sprecherin Grüne Jugend Kreis Recklinghausen

2022 - aktuell

Sprecherin Grüne Jugend Ruhr

2022 - aktuell

Mail: lauraalderath@mailbox.org

Instagram: @lauraalderath

Telegramm: @lauraalderath